

Religionsarbeit Klasse 5

Thema: Jesus und sein Land: Palästina, Pharisäer und Sadduzäer

Name: _____ Datum: _____

Punkte: _____ / 36 Note: _____

Unterschrift: _____



Viel Erfolg!

Aufgabe 1

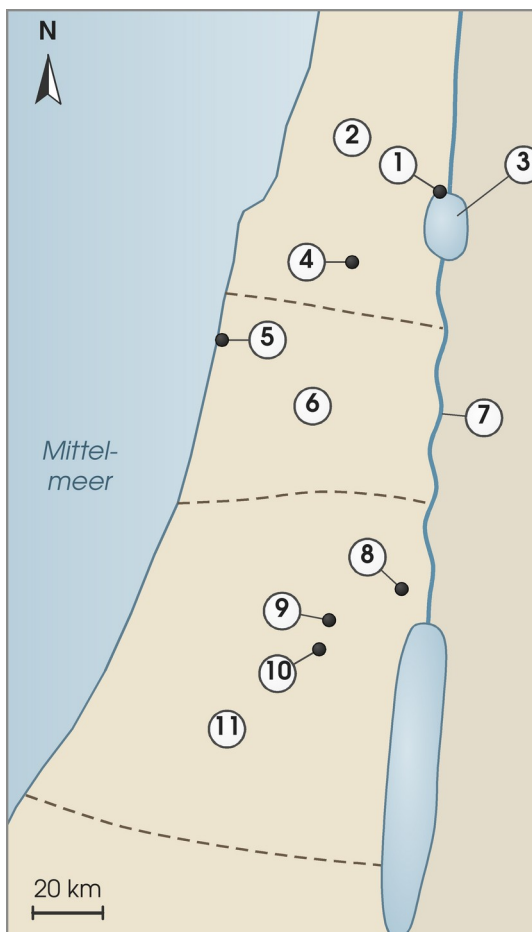
Zur Zeit Jesu war das Land, in dem Jesus lebte, in drei Landesteile gegliedert. Nenne die Namen der drei Landesteile.

1. _____ 2. _____ 3. _____

____ / 3

Aufgabe 2

Die Karte zeigt das Land zur Zeit Jesu. Trage zu jeder Nummer den passenden Namen in die Tabelle ein: die Orte Betlehem, Cäsarea, Jericho, Jerusalem, Kapernaum und Nazareth, den See Genezareth, den Jordan und die drei Landesteile aus Aufgabe 1.



Nr.	Name
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	

____ / 11

Aufgabe 3

Der Jordan fließt nach Süden und mündet in einen großen See.

a) Wie heißt dieser See?

b) Erkläre, warum er diesen Namen trägt.

___ / 4

Ein Gespräch im Tempelvorhof in Jerusalem

Jonatan ist Pharisäer, Elasar ist Sadduzäer. Lies das Gespräch genau, du brauchst es für die Aufgaben 4 und 5.

Elasar: *Schalom, Jonatan! Gehst du wieder auf den Markt, um den Leuten die Schrift zu erklären?*

Jonatan: *Ja, das ist unsere wichtigste Aufgabe. Wir Pharisäer bewahren Gottes Gesetz und legen es für das Volk aus: das geschriebene Gesetz und alles, was unsere Lehrer mündlich überliefert haben.*

Elasar: *Für uns Sadduzäer gilt nur die Tora, also die fünf Bücher Mose. Alles andere sind Menschenworte.*

Jonatan: *Wir nehmen das Gesetz sehr genau und achten auch im Alltag streng auf Reinheit. Deshalb nennt man uns „die Abgesonderten“. Von allem Unreinen halten wir uns fern, auch von den Heiden, die jetzt über unser Land herrschen.*

Elasar: *Fromm gesprochen! Aber jemand muss für Ordnung sorgen. Aus unseren Reihen kommt der Hohepriester, und viele von uns sitzen im Hohen Rat, dem höchsten Gericht. Wir sind Priester und reiche Grundbesitzer aus alten, vornehmen Familien.*

Jonatan: *Wir dagegen sind etwa 6 000 Männer aus dem einfachen Volk: Handwerker, Bauern und Händler. Wir leben mitten unter den Leuten in den Städten und Dörfern, und sie achten uns.*

Elasar: *Wir verhandeln mit den Römern, damit der Tempel geschützt bleibt und Frieden herrscht. Die Zeloten, die mit Waffen gegen Rom kämpfen wollen, bringen uns alle in Gefahr.*

Jonatan: *Zu den Waffen greifen wir auch nicht. Gott selbst wird sein Volk befreien: Hält ganz Israel nur einen Tag lang alle Gebote, dann kommt der Messias.*

Elasar: *Und wenn er kommt, wird er ein Priester sein, wie es sich für den Tempel gehört.*

Aufgabe 4

Arbeite aus dem Gespräch heraus, wie sich Pharisäer und Sadduzäer unterscheiden. Stelle sie in vier Punkten einander gegenüber:

- ihre wichtigste Aufgabe
- ihre Bevölkerungsschicht
- ihre Schriften und deren Auslegung
- ihre Haltung gegenüber den Römern

___ / 12

Aufgabe 5

Wer könnte das sagen? Ordne jede Aussage nur mithilfe des Gesprächs zu und kreuze an.

Achtung: Manche Aussagen passen zu keiner der beiden Gruppen.

	Aussage	Phari- säer	Saddu- zäer	keine
A	„Ich besitze viel Land und sitze im Hohen Rat. Für den Schutz des Tempels arbeite ich mit den Römern zusammen.“	☐	☐	☐
B	„Ich lebe mit Freunden in der Wüste. Ohne Gewalt, nur durch Beten, wollen wir die Römer vertreiben.“	☐	☐	☐
C	„Ich lebe fast wie ein Mönch. Die Römer hasse ich, weil sie ihren Kaiser als Gott verehren.“	☐	☐	☐
D	„Ich bin Stoffhändler und kenne die Schrift sehr genau. Die Römer gehören nicht hierher, doch Gewalt lehne ich ab.“	☐	☐	☐
E	„Meine Familie gehört seit Generationen zum Adel. Mit den Römern komme ich gut aus. Der Messias wird ein Priester sein.“	☐	☐	☐
F	„Ich halte die Zehn Gebote und alle 613 Vorschriften. Bleibt das ganze Volk einen Tag lang rein, kommt der Messias.“	☐	☐	☐

___ / 6

Lösung: Religionsarbeit Klasse 5

Insgesamt sind 36 Punkte erreichbar, halbe Punkte sind möglich.

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6
36–32,5 P.	32–29 P.	28,5–23,5 P.	23–18 P.	17,5–11 P.	10,5–0 P.

Aufgabe 1

Zur Zeit Jesu war das Land, in dem Jesus lebte, in drei Landesteile gegliedert. Nenne die Namen der drei Landesteile.

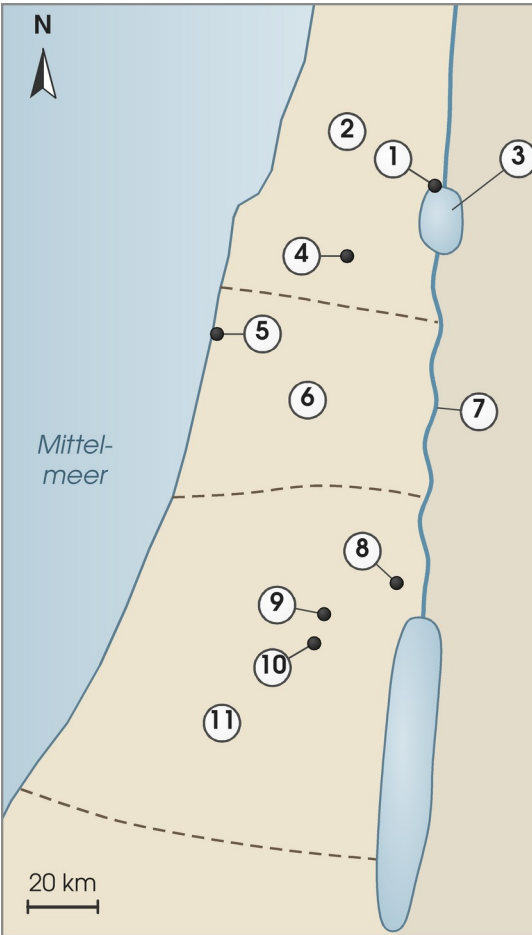
1. Galiläa
2. Samaria
3. Judäa

(Reihenfolge beliebig)

3 / 3

Aufgabe 2

Die Karte zeigt das Land zur Zeit Jesu. Trage zu jeder Nummer den passenden Namen in die Tabelle ein: die Orte Betlehem, Cäsarea, Jericho, Jerusalem, Kapernaum und Nazareth, den See Genezareth, den Jordan und die drei Landesteile aus Aufgabe 1.



Nr.	Name
1	Kapernaum
2	Galiläa
3	See Genezareth
4	Nazareth
5	Cäsarea
6	Samaria
7	Jordan
8	Jericho
9	Jerusalem
10	Betlehem
11	Judäa

Aufgabe 3

Der Jordan fließt nach Süden und mündet in einen großen See.

a) Wie heißt dieser See?

Er heißt Totes Meer.

b) Erkläre, warum er diesen Namen trägt.

Sein Wasser ist extrem salzig (viel salziger als das Meer).

Deshalb können darin keine Fische und kaum Pflanzen leben.

4 / 4

Aufgabe 4

Arbeite aus dem Gespräch heraus, wie sich Pharisäer und Sadduzäer unterscheiden. Stelle sie in vier Punkten einander gegenüber:

- ihre wichtigste Aufgabe
- ihre Bevölkerungsschicht
- ihre Schriften und deren Auslegung
- ihre Haltung gegenüber den Römern

	Sadduzäer	Pharisäer
wichtigste Aufgabe	stellen den Hohepriester, sitzen im Hohen Rat (höchstes Gericht): sorgen für Ordnung und Rechtsprechung	bewahren Gottes Gesetz und erklären die Schrift dem einfachen Volk
Schriften und Auslegung	nur die Tora (fünf Bücher Mose)	schriftliches Gesetz und mündliche Überlieferung, sehr streng ausgelegt (Reinheit im Alltag)
Bevölkerungsschicht	Oberschicht: Priester, reiche Grundbesitzer, alte vornehme Familien	einfaches Volk: Handwerker, Bauern, Händler (etwa 6 000)
Haltung zu den Römern	arbeiten mit den Römern zusammen (Schutz des Tempels, Frieden)	lehnen die Römer ab (halten sich von den Heiden fern), aber ohne Gewalt

Beispiel für eine Gegenüberstellung: Während für die Sadduzäer nur die Tora gilt, halten sich die Pharisäer auch an die mündliche Überlieferung und legen das Gesetz sehr streng aus.

12 / 12

Aufgabe 5

Wer könnte das sagen? Ordne jede Aussage nur mithilfe des Gesprächs zu und kreuze an.

Achtung: Manche Aussagen passen zu keiner der beiden Gruppen.

	Aussage	Phari- säer	Saddu- zäer	keine
A	„Ich besitze viel Land und sitze im Hohen Rat. Für den Schutz des Tempels arbeite ich mit den Römern zusammen.“	☐	☒	☐
B	„Ich lebe mit Freunden in der Wüste. Ohne Gewalt, nur durch Beten, wollen wir die Römer vertreiben.“	☐	☐	☒
C	„Ich lebe fast wie ein Mönch. Die Römer hasse ich, weil sie ihren Kaiser als Gott verehren.“	☐	☐	☒
D	„Ich bin Stoffhändler und kenne die Schrift sehr genau. Die Römer gehören nicht hierher, doch Gewalt lehne ich ab.“	☒	☐	☐
E	„Meine Familie gehört seit Generationen zum Adel. Mit den Römern komme ich gut aus. Der Messias wird ein Priester sein.“	☐	☒	☐
F	„Ich halte die Zehn Gebote und alle 613 Vorschriften. Bleibt das ganze Volk einen Tag lang rein, kommt der Messias.“	☒	☐	☐